

Algorithmen und Datenstrukturen 1

Prof. Dr. Carsten Lecon

Rot-Schwarz-Bäume

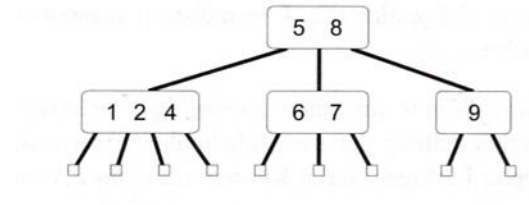
- Motivation
- Einführung
- Operationen auf RST

Rot-Schwarz-Bäume

- Motivation
 - BST sind günstig, falls die Höhe h des Baumes gering ist.
 - Dazu müssen Bäume ausbalanciert sein.
 - Aber: Höhe ist abhängig von der Reihenfolge des Einfügens der Knoten.

Rot-Schwarz-Bäume

- Eine Lösung:
 - 2-3-4-Bäume

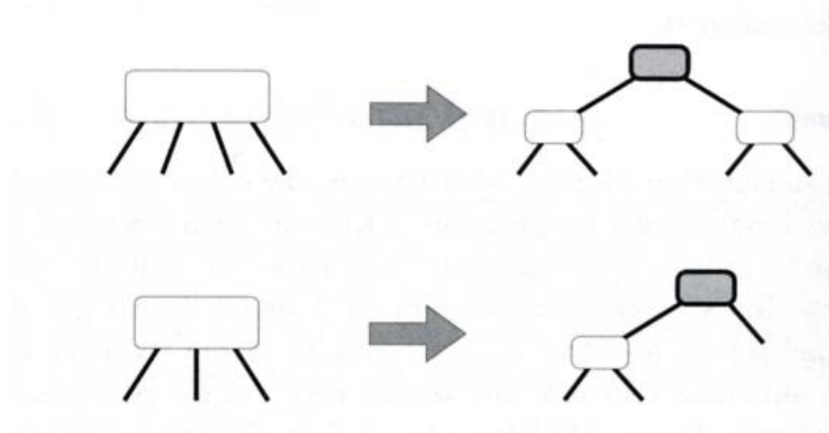


- Beispiel:
 - Einfügen von 5-6-2-7-8-9-0-3-10-11
- Problem beim Einfügen:
 - Viererknoten müssen geteilt werden

Rot-Schwarz-Bäume

Motivation:

- Teilung → Binärbaumstruktur

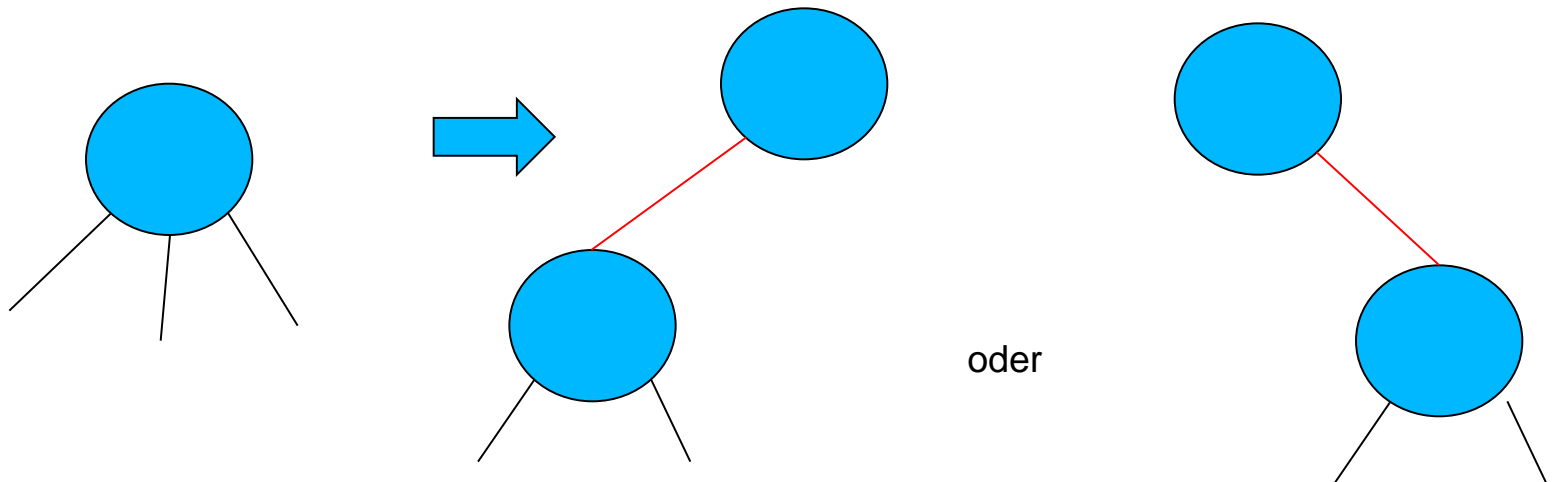
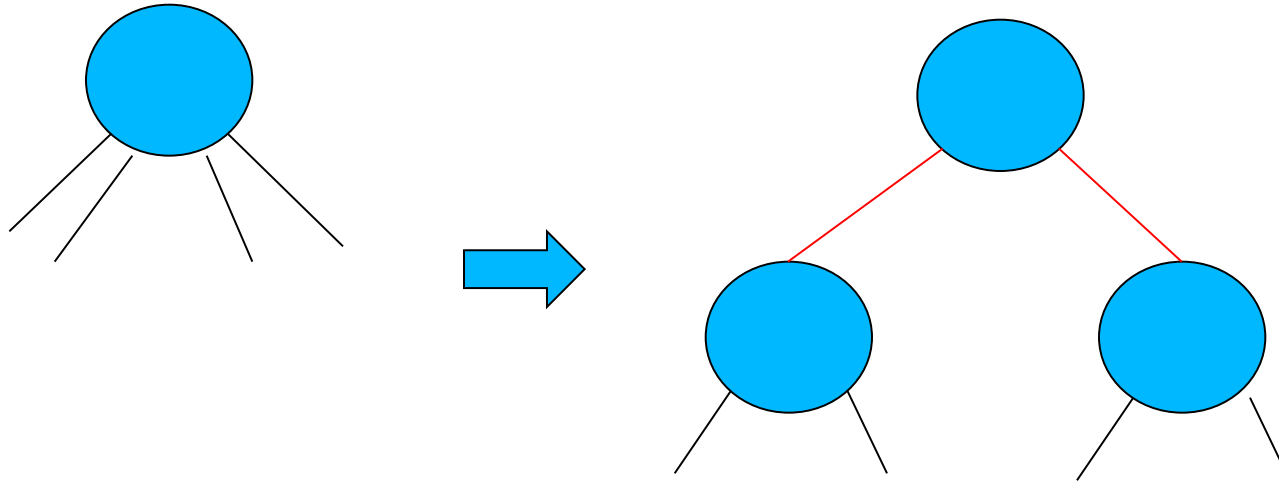


Rot-Schwarz-Bäume

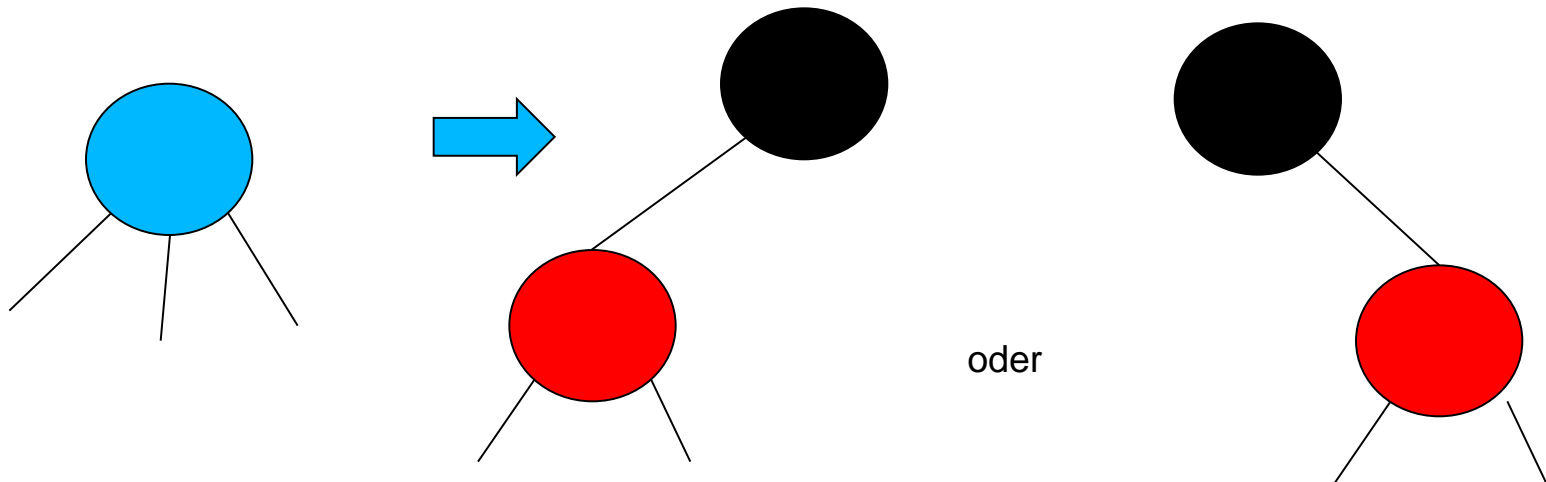
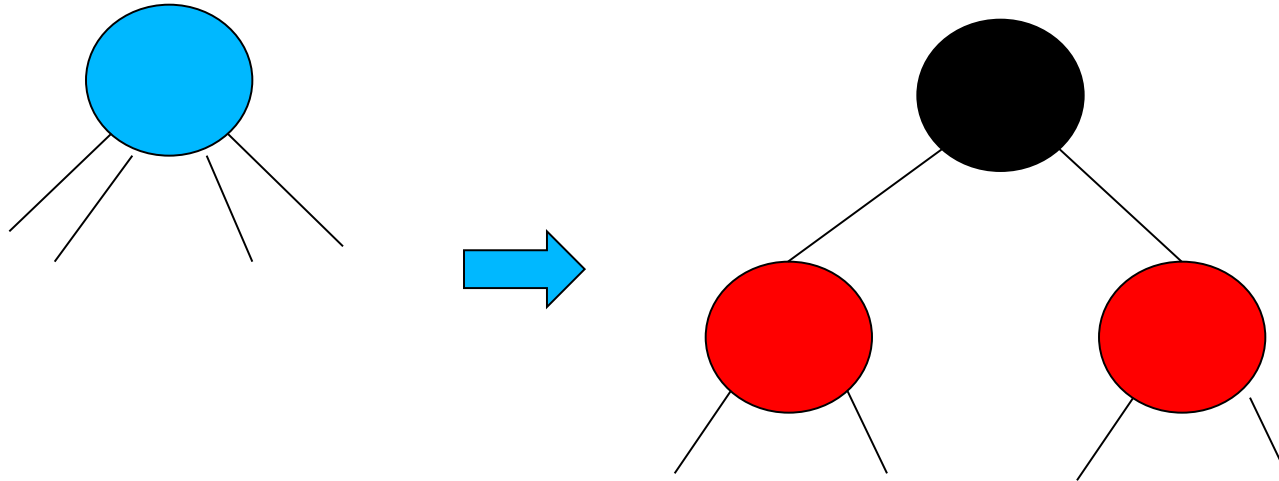
2-3-4-Bäume als Binärbäume:

- 2er- und 3er-Knoten als kleine Binärbäume darstellen, die durch „rote“ Verkettungen miteinander verbunden sind.
- Die Vorzüge (Ausgeglichenheit) bleiben erhalten.

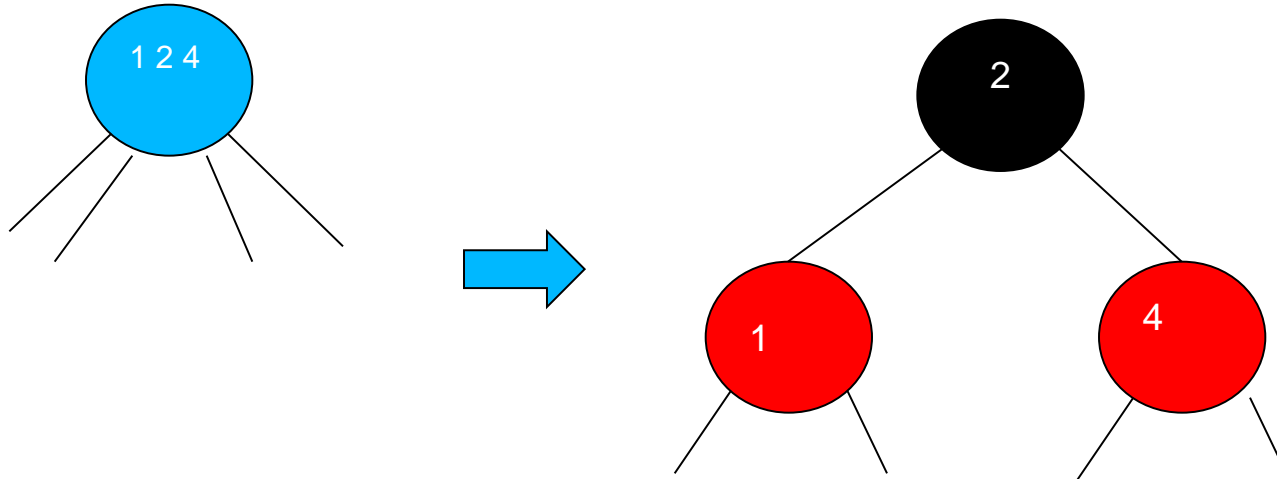
Rot-Schwarz-Bäume



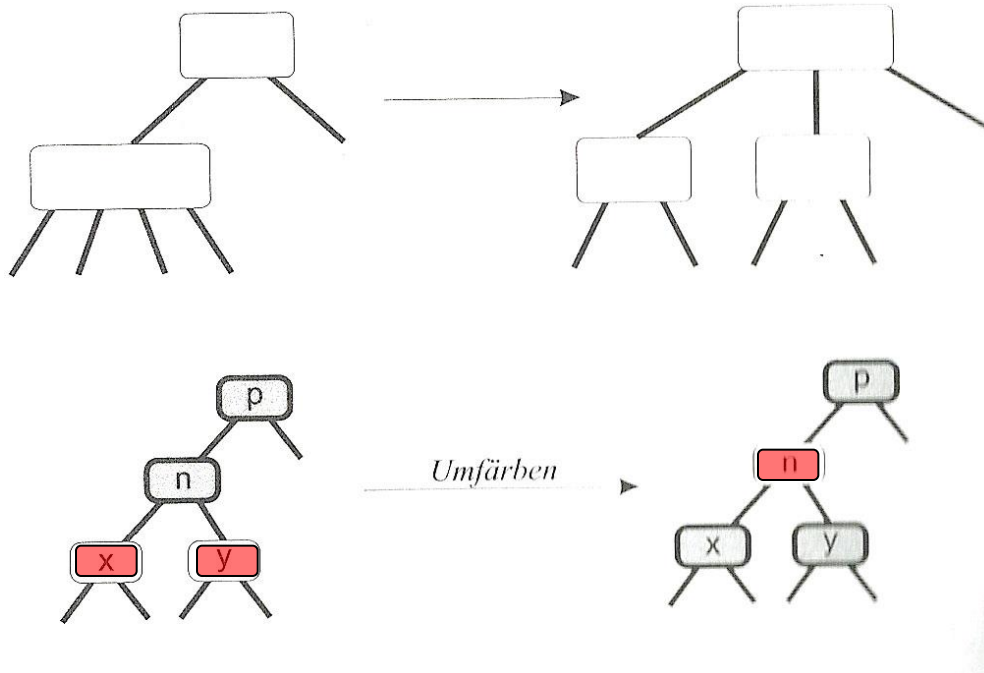
Rot-Schwarz-Bäume (Knotenfarbe)



Rot-Schwarz-Bäume (Beispiel)



Splitten 2-3-4 vs. Rot-Schwarz



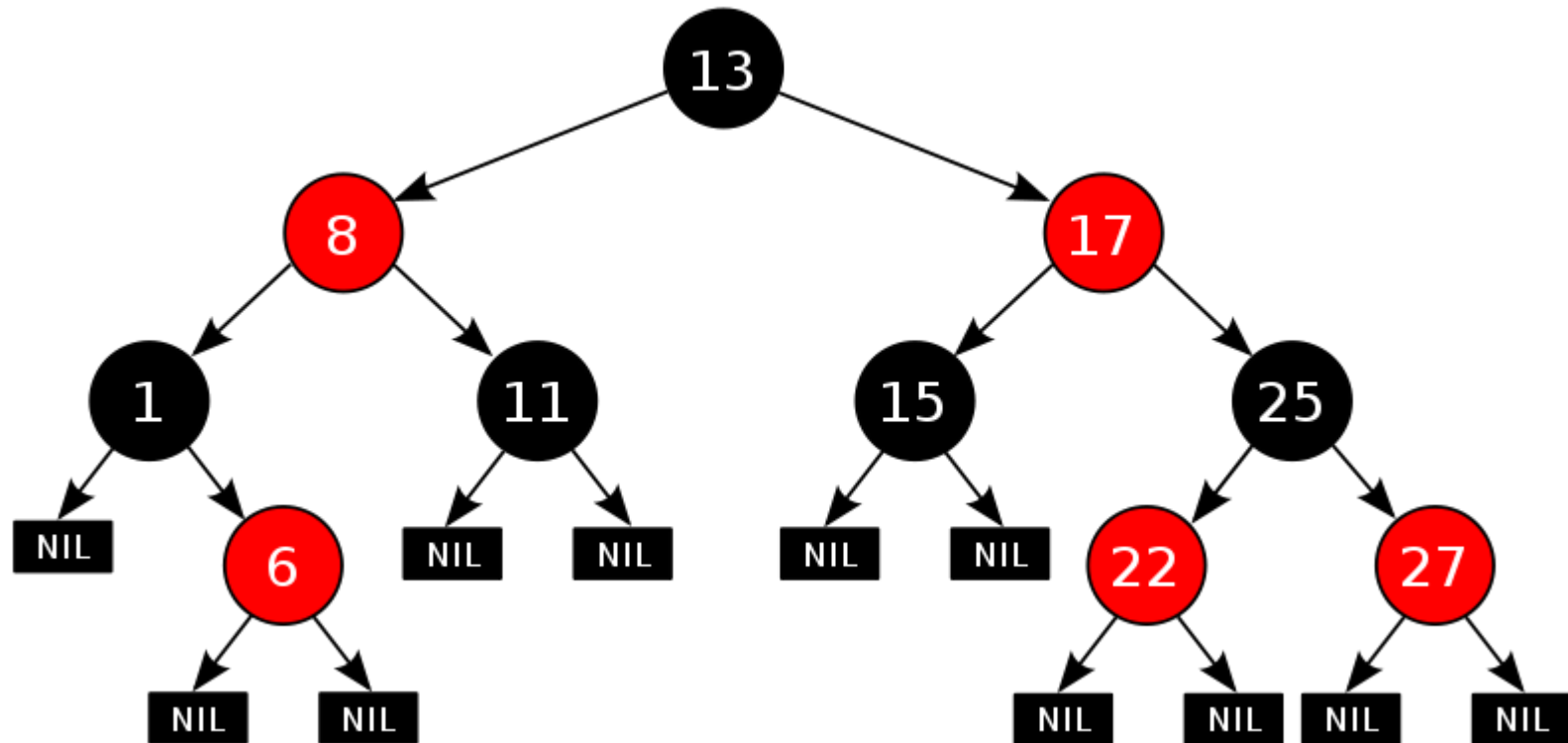
Rot-Schwarz-Bäume

- Eigenschaften:
 - BST als Grundlage plus einige Erweiterungen
 - Knoten erhalten zusätzlich eine Farbe (rot/schwarz)
→ 1 Bit mehr.
 - Alle Knoten (einschl. Wurzel) werden eingefärbt.
 - Färbung unterliegt Regeln.
 - Anstelle NIL-Verweise: spezielle NIL-Knoten
→ Alle Knoten mit Schlüsseln sind innere Knoten.
- Laufzeit (Einfügen, Löschen, Suchen) in
garantiert $O(\log n)$

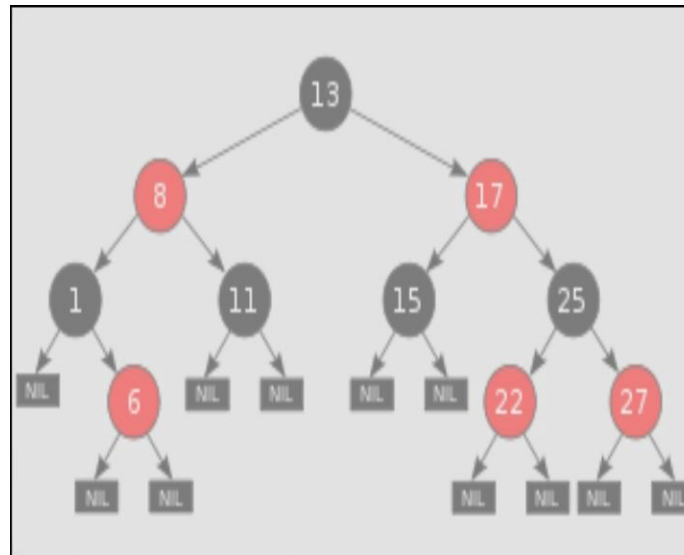
Rot-Schwarz-Bäume

- Definition
 - Ein binärer Suchbaum heißt Rot-Schwarz-Baum (*Red-Black-Tree*, *RBT*), wenn folgende Eigenschaften gelten:
 1. Jeder Knoten ist entweder rot oder schwarz.
 2. Die Wurzel ist schwarz.
 3. Jedes Blatt (NIL-Knoten) ist schwarz.
 4. Wenn ein Knoten rot ist, müssen beide Kinder schwarz sein.
 5. Für jeden Knoten x gilt: Alle Pfade von x zu den Blättern enthalten die gleiche Anzahl an schwarzen Knoten.

Rot-Schwarz-Bäume



Rot-Schwarz-Bäume

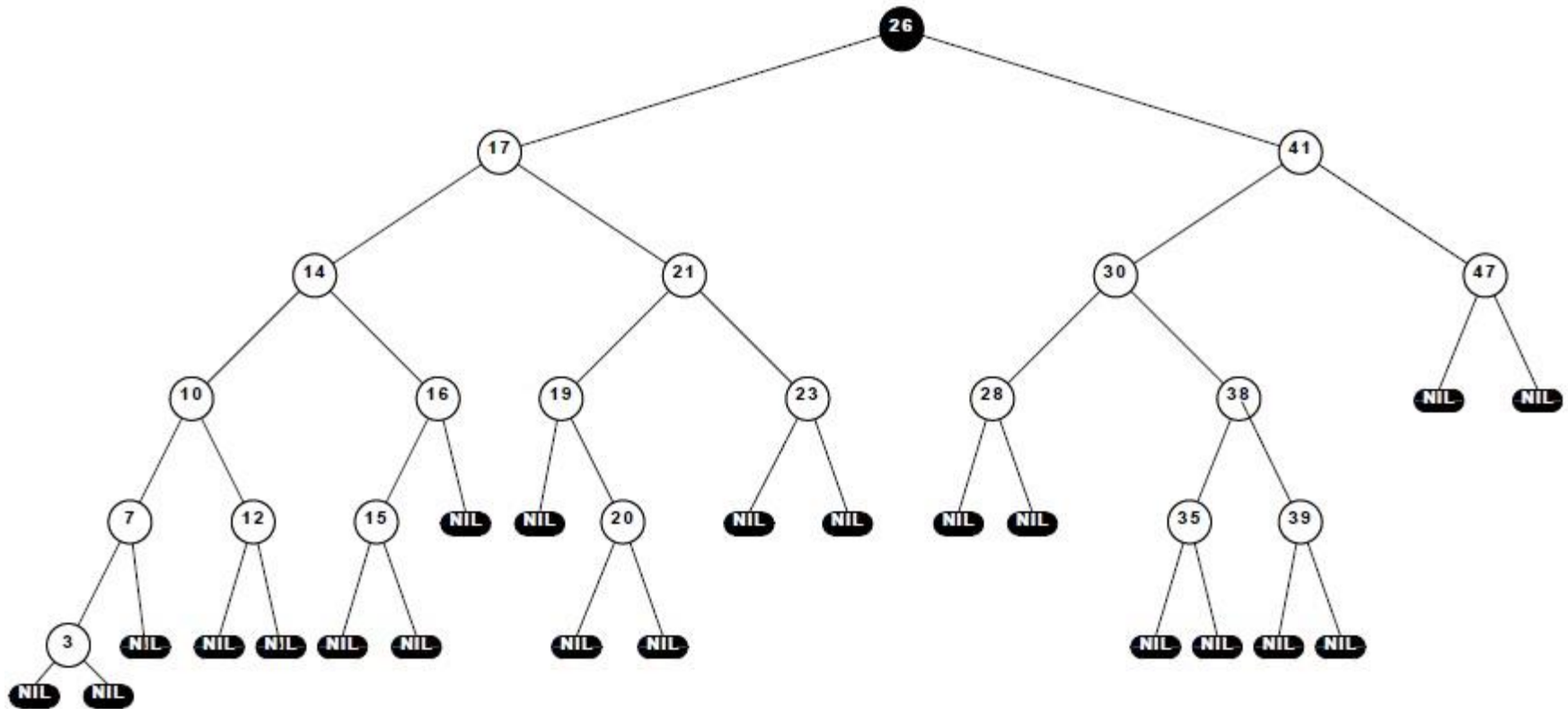


Die Quintessenz von Rot-Schwarz in 44 Sekunden ;-)

Rot-Schwarz-Bäume

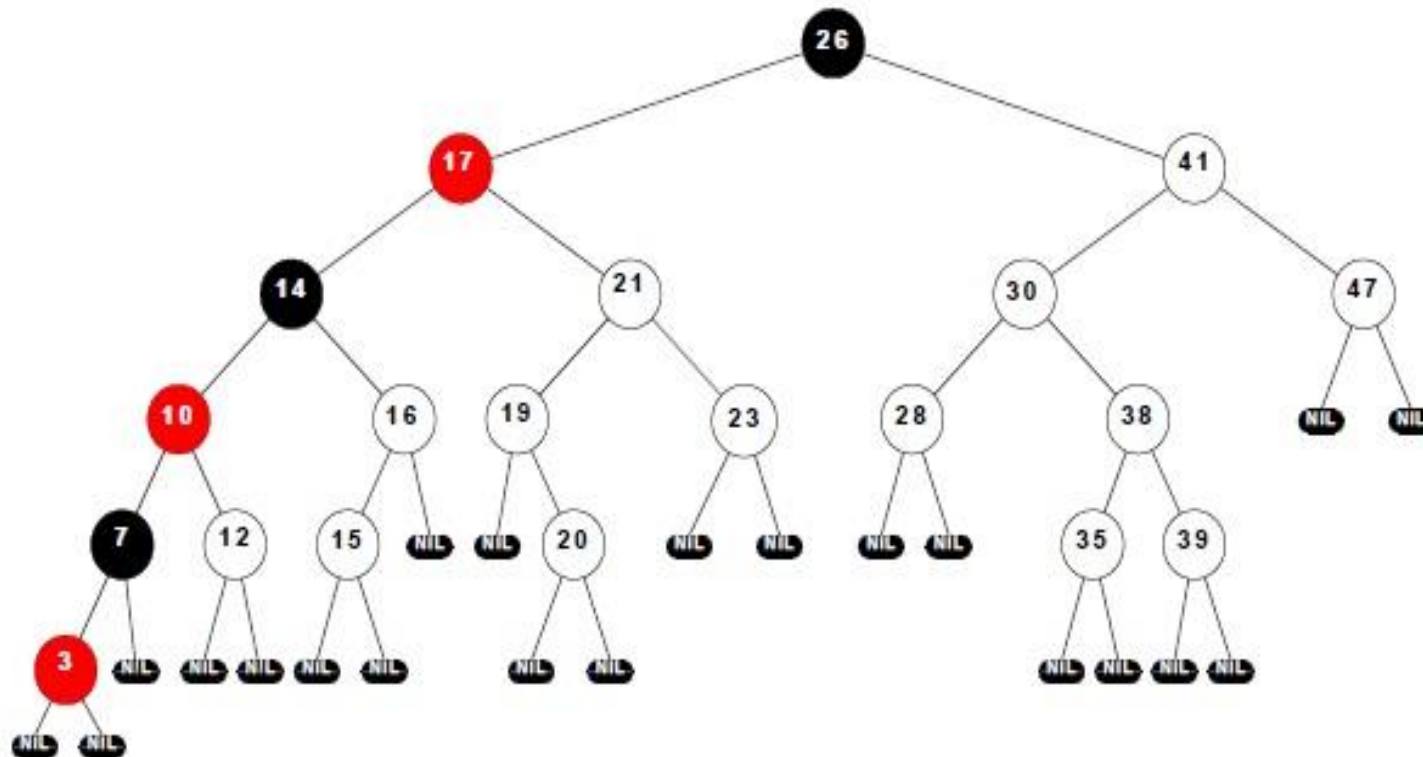
- Einfärben:
 - Wurzel schwarz färben
 - Alle NIL-Knoten schwarz färben
 - Längsten Weg suchen und abwechselnd einfärben; dann kann der kürzeste Weg gerade noch gefärbt werden.
- Die Anzahl der Knoten auf dem längsten Pfad ist nie mehr als doppelt so hoch wie die Anzahl der Knoten des kürzesten Weges von der Wurzel zu einem Blatt.

Rot-Schwarz-Bäume



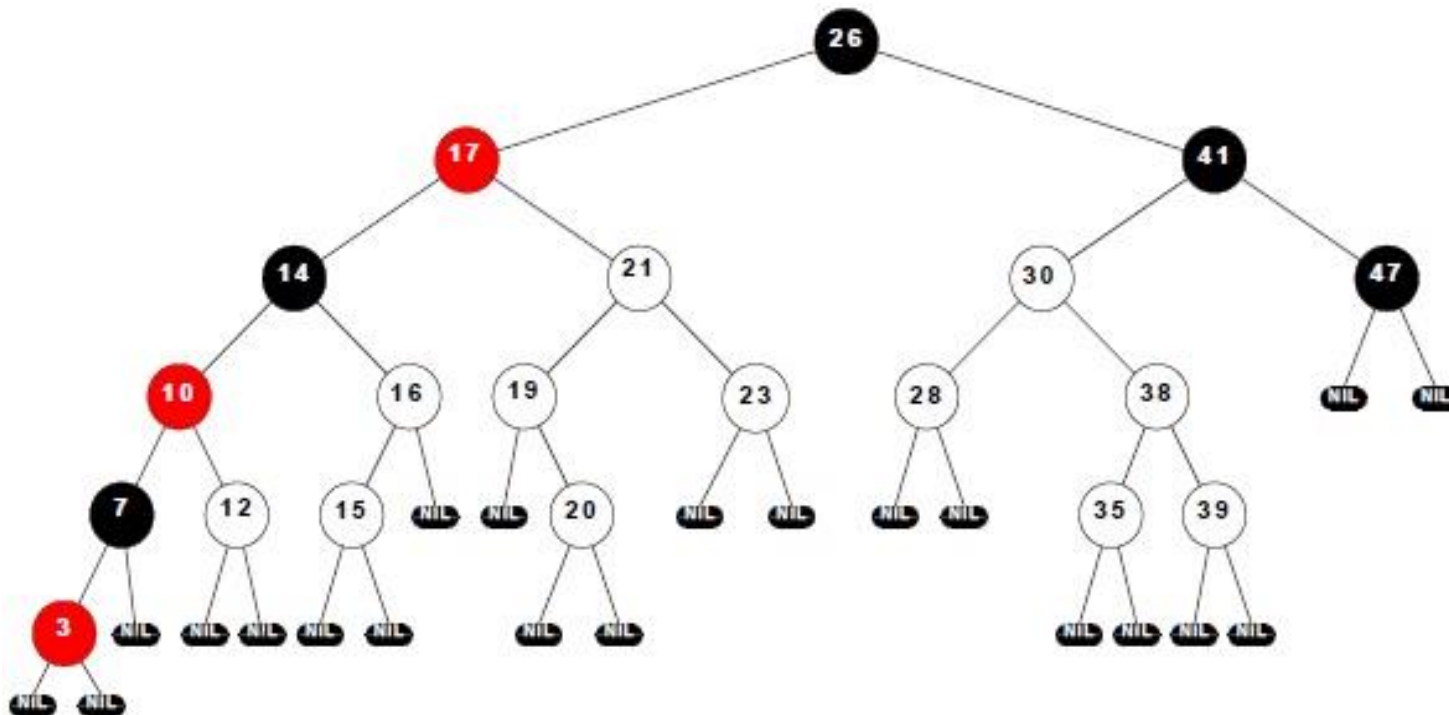
Unmarkierter Baum → Längsten Weg einfärben

Rot-Schwarz-Bäume



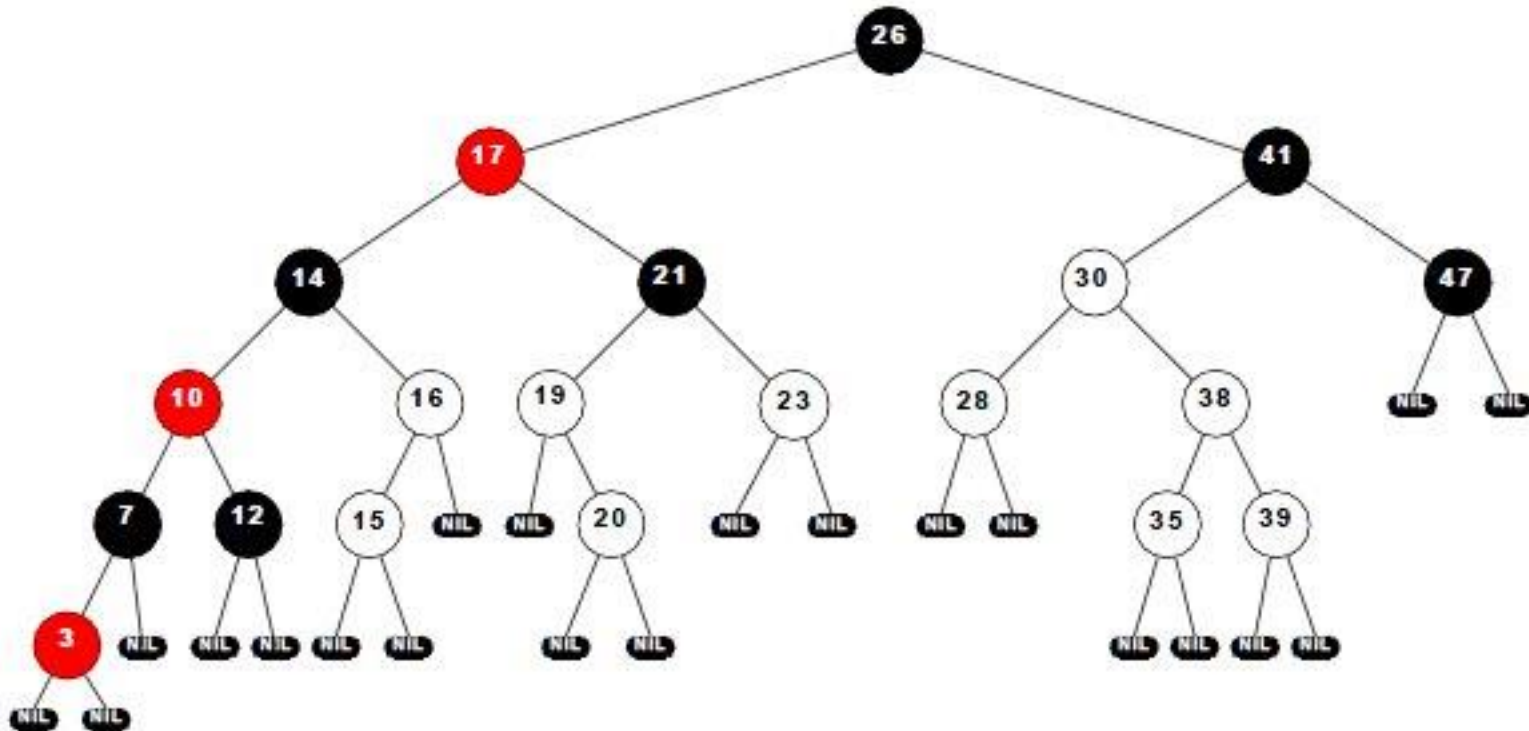
Kürzesten Weg einfärben

Rot-Schwarz-Bäume



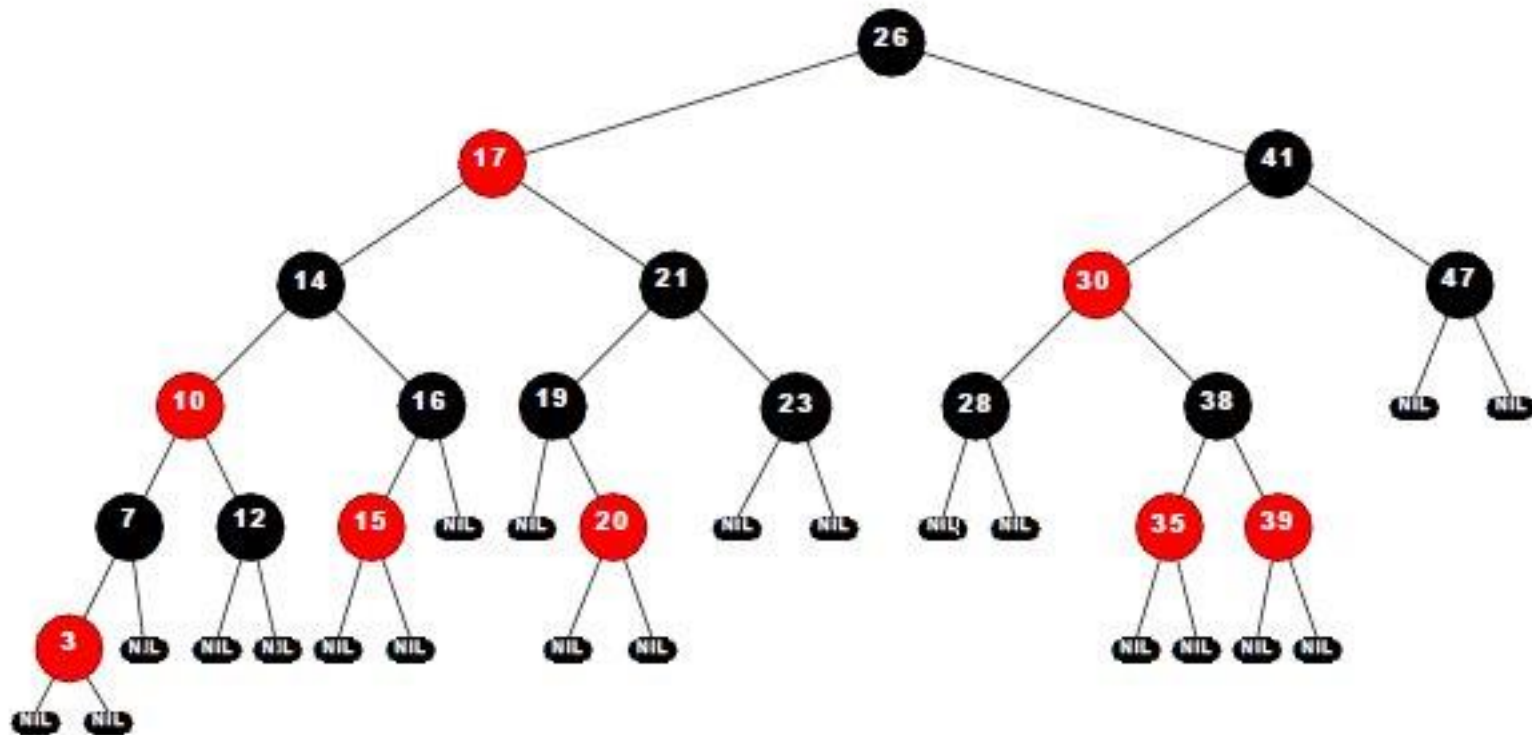
Kinder von roten Knoten schwarz einfärben

Rot-Schwarz-Bäume



Regel (5) berücksichtigen: Alle Pfade von x zu den Blättern enthalten die gleiche Anzahl schwarzer Knoten.

Rot-Schwarz-Bäume

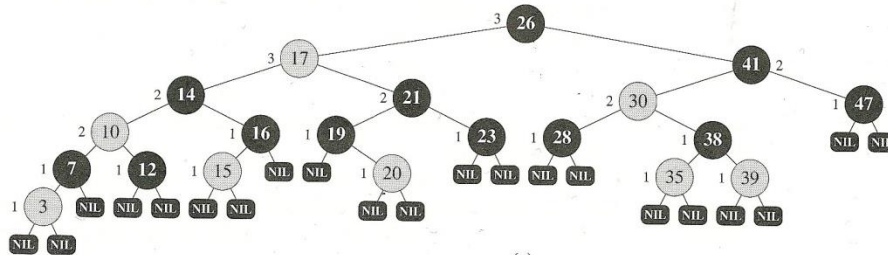


Fertig (NIL-Knoten werden i.d.R. nicht gezeichnet).

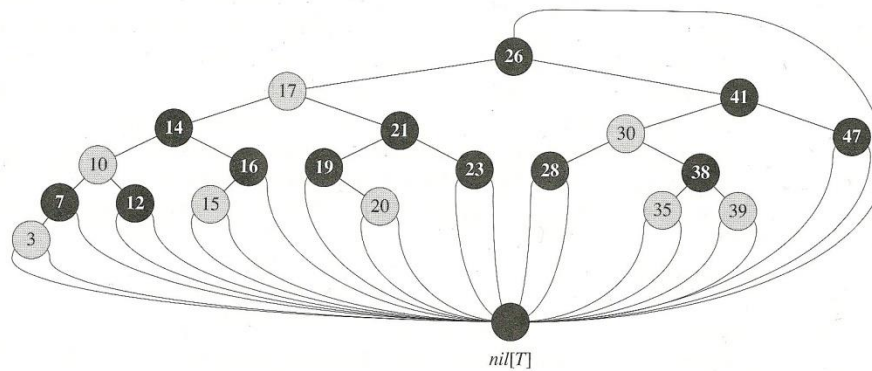
Rot-Schwarz-Bäume

- Festlegungen:
 - Im Folgenden nur ein NIL-Knoten für den gesamten Baum
 - Gezeichnet wird ohne NIL-Knoten
- Definition Schwarzhöhe ($bh(x)$)
 - Die **Schwarzhöhe** $bh(x)$ eines Knotens x ist die Anzahl der schwarzen Knoten auf dem Weg vom Knoten x zu den Blättern (ohne x selbst).
- Definition Höhe eines Knotens
 - Die **Höhe eines Knotens** die Anzahl der Kanten auf dem längsten, einfachen Weg von dem Knoten zu einem Blatt.

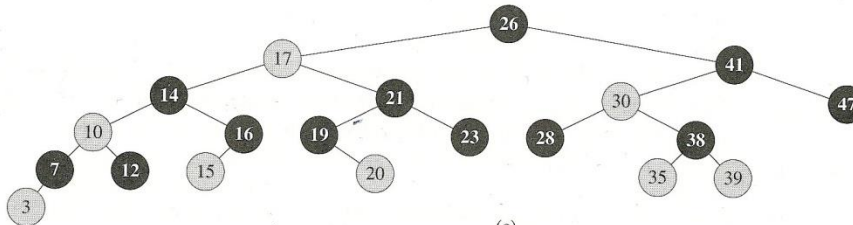
Rot-Schwarz-Bäume



(a)



(b)



(c)

Rot-Schwarz-Bäume

Satz

Ein RS-Baum mit n inneren Knoten hat die Höhe
 $h \leq 2\log_2(n+1)$.

Beweis

1. Es wird bewiesen, dass jeder Teilbaum mit Wurzel x mind. $2^{bh(x)}-1$ innere Knoten hat.
2. Diese Zwischenergebnis wird genutzt, um aus der Schwarzhöhe der Wurzel die Anzahl der inneren Knoten auszurechnen.

Rot-Schwarz-Bäume

Beweis Hilfssatz:

- Jeder Teilbaum mit Wurzel x hat mind. $2^{bh(x)}-1$ innere Knoten.
- Induktionsbeweis:
 - 1. Falls Höhe von $x=0$ (x ist Blatt): $2^{bh(x)}-1 = 2^0-1 = 0$
 - 2. Falls Höhe $x>0$:
 - Kinder von x haben Schwarzhöhen von
 - $bh(x)$, falls Kind rot,
 - $bh(x)-1$, falls Kind schwarz.
 - x hat genau zwei Kinder
 - Jedes Kind hat Schwarzhöhe $bh(x)$ (x ist schwarz) oder $bh(x)-1$ (x ist rot)
 - Höhe Kinder kleiner als Höhe von x : Jedes Kind hat mind. $2^{bh(x)-1}-1$ Knoten (Induktionsannahme)
 - Teilbaum mit Wurzel x hat mind. so viele innere Knoten:
 $(2^{bh(x)-1}-1)+(2^{bh(x)-1}-1)+1 = 2^{bh(x)}-1$.

Rot-Schwarz-Bäume

- Hauptbeweis:
 - Sei h die Höhe des Baumes.
 - Mind. die Hälfte der Knoten auf dem Weg eines einfachen Pfades von der Wurzel zu einem Blatt sind schwarz (Eigenschaft 4).
- Schwarzhöhe der Wurzel ist mind. $h/2$.

- Rechnung:

$$n \geq 2^{h/2} - 1$$

$$n+1 \geq 2^{h/2}$$

$$\log_2(n+1) \geq h/2$$

$$h \leq 2\log_2(n+1)$$

Rot-Schwarz-Bäume

Was bedeutet dies?

- Die folgenden Operationen haben alle eine Rechenzeit von $O(h) = O(\log n)$.
- Übernahme der Operationen von den binären Suchbäumen.
- Notwendige Änderungen:
 - Ersetzung der NIL-Zeiger durch Verweise auf NIL-Knoten
 - (Teilweise) Neuimplementierung von *insert* und *delete*, um Einhaltung der RS-Eigenschaften zu gewährleisten

Rot-Schwarz-Bäume

- Motivation
- Einführung
- Operationen auf RST

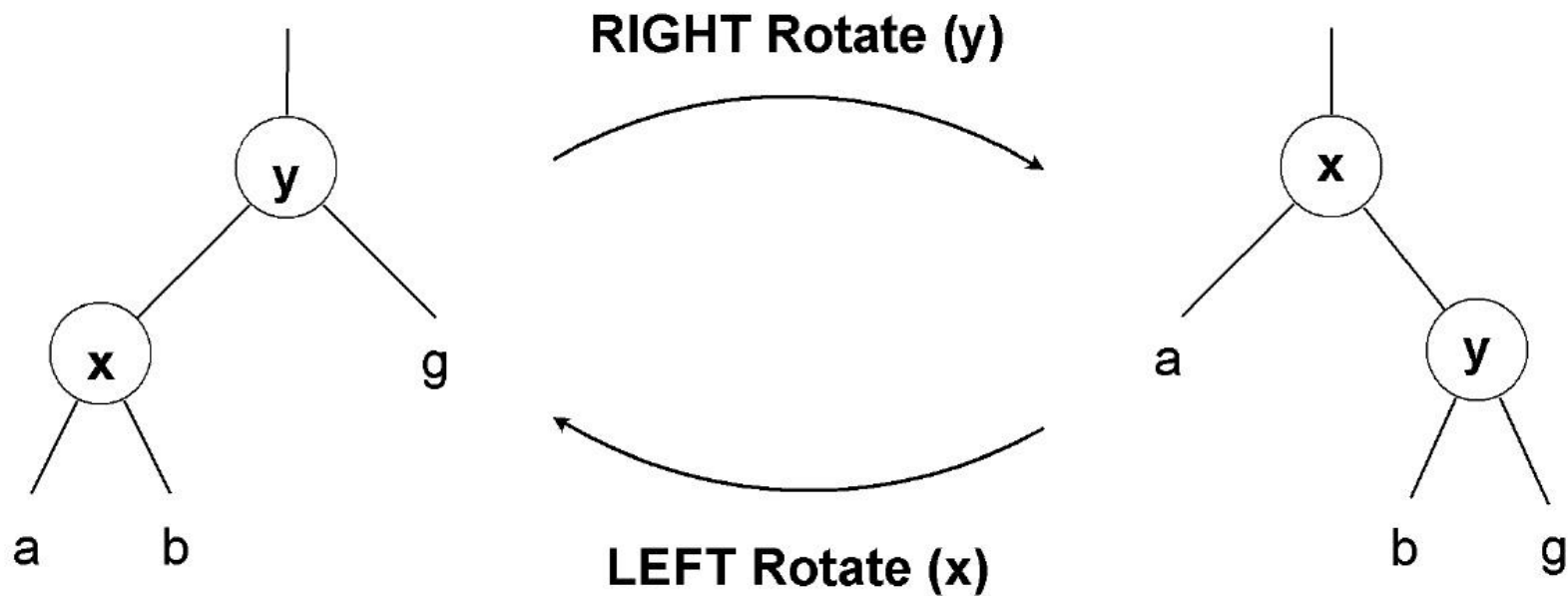
Rot-Schwarz-Bäume

Rotation

- Verletzung der RS-Eigenschaften durch modifizierende Operationen
- Wiederherstellung der RS-Eigenschaften durch Farbänderung (und Zeigeränderung) von Knoten
- Rotation
 - Wichtige Grundoperation
 - Ist eine lokale Operation mit Laufzeit $O(1)$.

Rot-Schwarz-Bäume

Rotation



Rot-Schwarz-Bäume

```

1  function left-rotate(root, x)
2    y = right(x)
3    right(x) = left(y)
4    parent(left(y)) = x
5    parent(y) = parent(x)
6    if parent(x) = nilNode then root = y
7    else
8      if x=left(parent(x)) then left(parent(x)) = y
9      else                      right(parent(x)) = y
10   end if
11   left(y) = x
12   parent(x) = y
13   return root
14 end function

```

Rot-Schwarz-Bäume

Rotation:

- Rechtsrotation ist symmetrisch.
- Laufzeit ist $O(1)$.

Rot-Schwarz-Bäume

- Beispiel L-/R-Rotation und Einfärbung

Rot-Schwarz-Bäume

- Einfügen:
 - Verwendung des Algorithmus bei binären Suchbäumen
- Änderungen:
 - NIL-Verweise
 - Initialisierung der Farbe: neuer Knoten rot
 - Falls erforderlich: Farbkorrektur im Baum
 - Falls erforderlich: Umstrukturierung des Baumes

Rot-Schwarz-Bäume

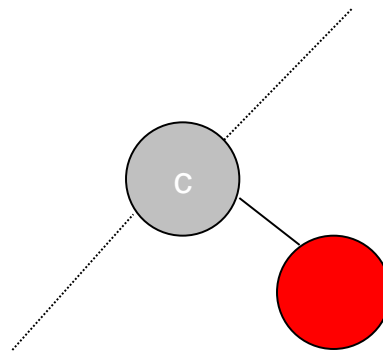
Einfügen:

- Wie bei BST:
 - Finde geeigneten Platz
 - Hänge den neuen Knoten an
- Was kann passieren?
 - Schwarzfärbung des neuen Knotens → ggf. Verletzung der Schwarz-Höhen-Bedingung
 - Rotfärbung des neuen Knotens → ggf. Verletzung der Farbbedingung (Wurzel ist schwarz, rote Knoten haben keine Kinder)
 - → Rotfärbung ist leichter zu korrigieren als Schwarz-Höhen-Verletzung.

Rot-Schwarz-Bäume

Einfügen: Fall 1

- Vater schwarz → kein Problem
- Vater rot → Rot-Rot-Verletzung
 - → Onkel muss betrachtet werden

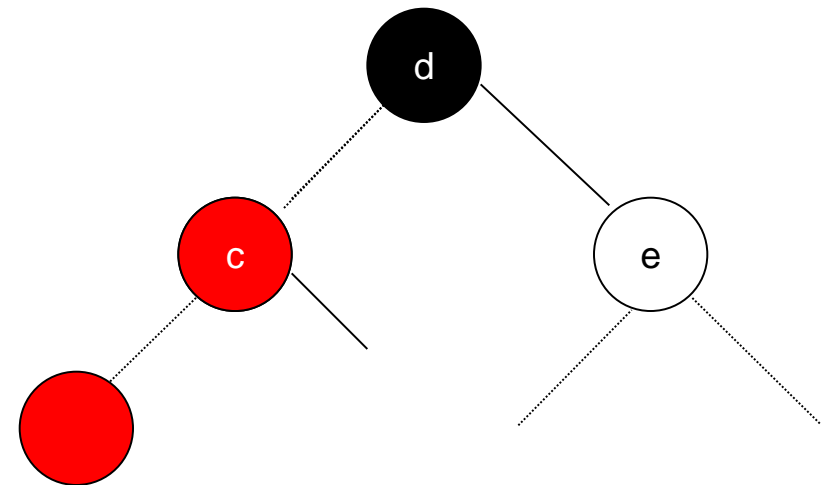
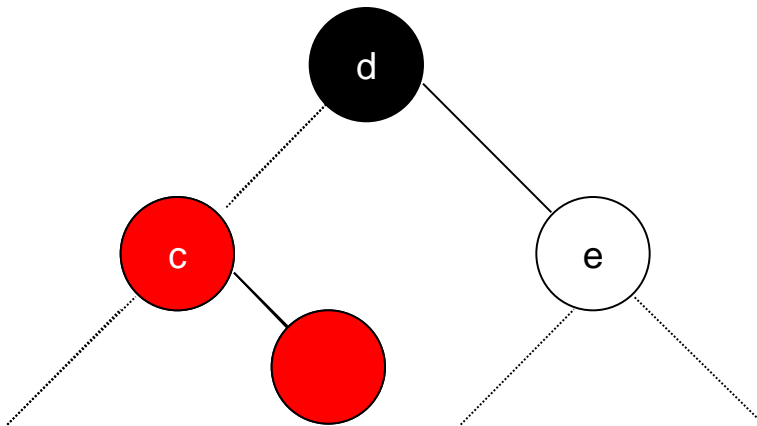


(Neuer Knoten kann auch links angehängt sein, etc.)

Rot-Schwarz-Bäume

Einfügen: Fall 1b

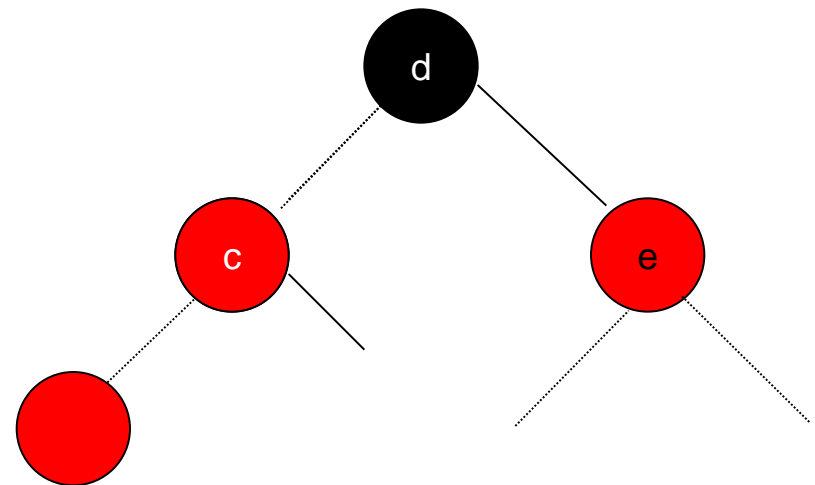
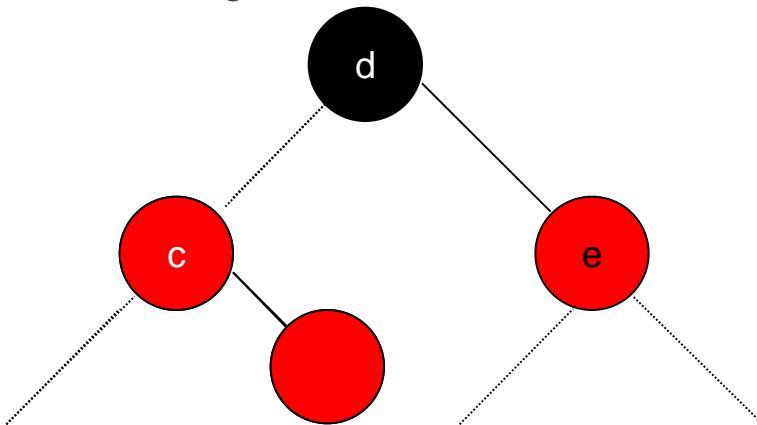
- Vater (c) rot \rightarrow Onkel (e) betrachten
- Großvater (d) ist schwarz (gemäß RT-Regel)



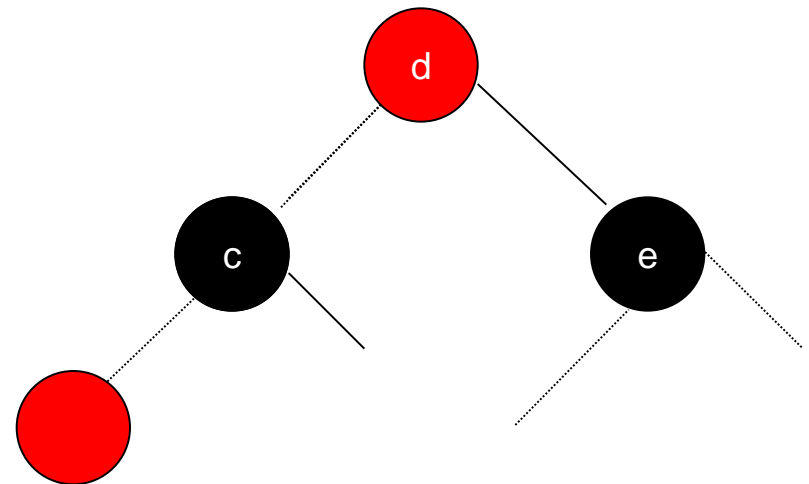
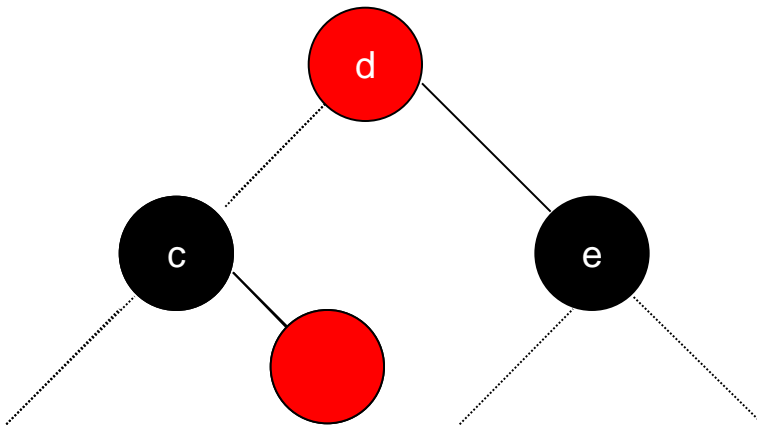
Rot-Schwarz-Bäume

Einfügen: Fall 1b

- Vater (c) rot \rightarrow Onkel (e) betrachten
- Großvater (d) ist schwarz (gemäß RT-Regel)
- Onkel (e) ist rot:
 - \rightarrow Umfärben von Eltern und Onkel auf schwarz
 - \rightarrow Umfärben von Großvater auf rot (wenn Großvater Wurzel: wieder schwarz färben)
 - \rightarrow Ggf. iterativ fortsetzen



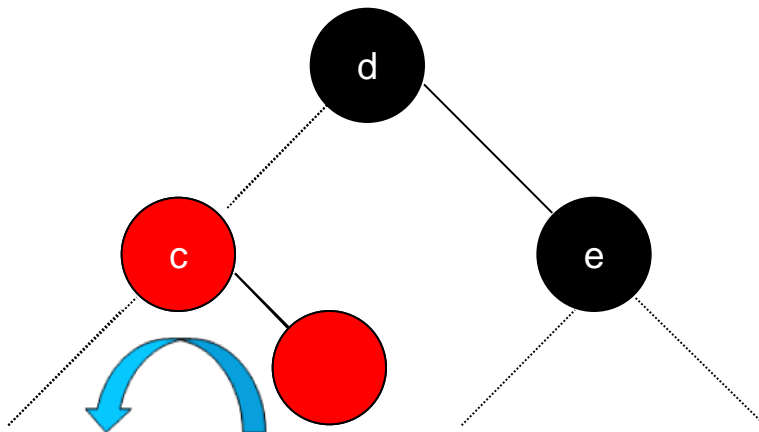
Rot-Schwarz-Bäume



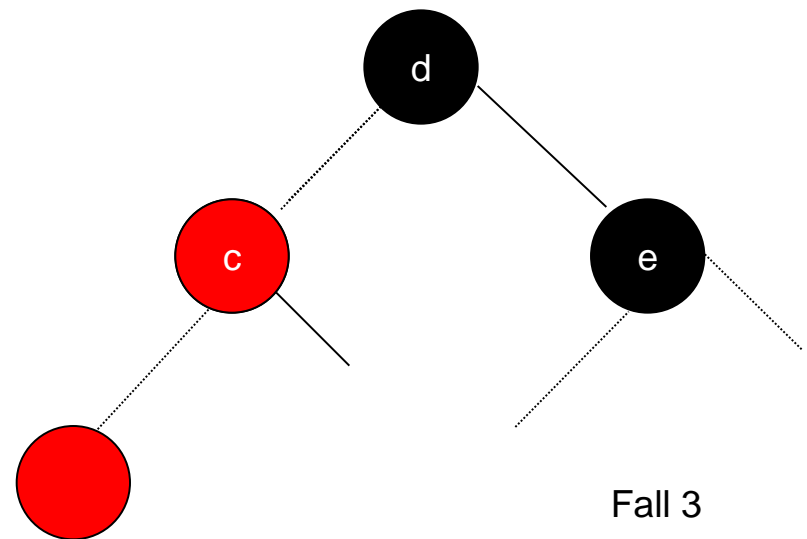
Rot-Schwarz-Bäume

Einfügen: Fall 2 und 3

- Vater (c) rot \rightarrow Onkel (e) betrachten
- Großvater (d) ist schwarz (gemäß RT-Regel)
- Onkel (e) ist schwarz
- Fall 2 auf Fall 3 reduzierbar (Linksrotation)



Fall 2

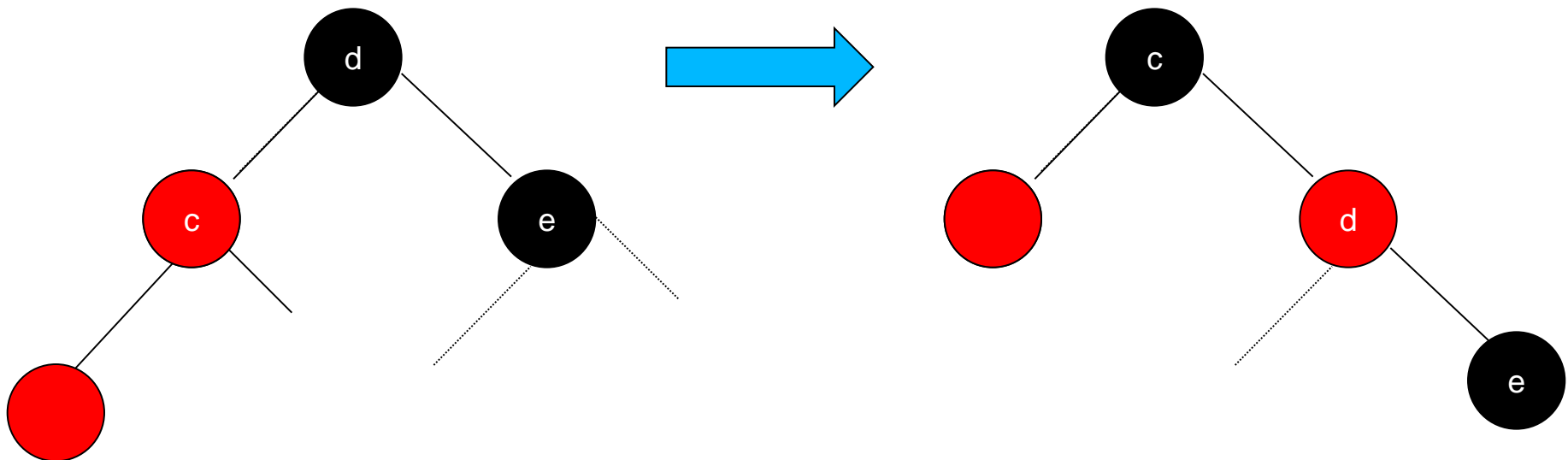


Fall 3

Rot-Schwarz-Bäume

Vorgehen bei Fall 3:

1. Rechtsrotation um d (Großvater)
(Schwarzhöhen bleiben im Einklang)
2. Knoten d (ehemals Großvater) rot färben
3. Knoten c (ehemals Vater) schwarz färben



Rot-Schwarz-Bäume

```
1 function rb-insert(root, z)
2   parent(z) = left(z) = right(z) = NIL
3   if root=nilNode then
4     color(z) = BLACK
5     return z
6   end if
7   x = root
8   while x≠nilNode do
9     y = x
10    if key(z) < key( y) then x=left(y)
11    else x=right(y)
12    end if
13  end while
```

Rot-Schwarz-Bäume

```
14  parent(z) = y
15  if key(z) < key(y) then left(y) = z
16  else right(y) = z
17  end if

18  /* Bisher identisch mit Einfügen in BST
19  (bis auf Einfärbung) */
```

Rot-Schwarz-Bäume

```
20  color(z) = RED
21  return rb-insert-fixup(root, z)
22  /* Rückgabe des korrigierten RBT: */
22  end function
```

Rot-Schwarz-Bäume

Die nachfolgende Funktion stellt die RT-Baumeigenschaft wieder her. Rückgabewert ist der korrigierte Baum.

```
1 function rb-insert-fixup(rt, z)
2   while color(parent(z)) = RED do
3     /* Elternknoten von z ist also nicht Wurzel */
4
5     /* Schleife: Zwei symmetrische Teile für die Fälle
6       a) Elternknoten(z) ist linkes Kind
7       b) Elternknoten(z) ist rechtes Kind
8     */
```

Rot-Schwarz-Bäume *(Elternknoten ist linkes Kind)*

```

9      if parent(z) = left(parent(parent(z))) then
10         y = right(parent(parent(z))) // Großvater
11         if color(y) = RED then // Fall 1 L
12             color(parent(z)) = BLACK // Vater
13             color(y) = BLACK
14             color(parent(parent(z))) = RED // Großvater
15             z = parent(parent(z)) // Großvater
16         else
17             if z=right(parent(z)) then // Fall 2 L
18                 z = parent(z)
19                 LEFT-ROTATE(rt, z)
20             end if
21             color(parent(z)) = BLACK
22             color(parent(parent(z))) = RED
23             rt = RIGHT-ROTATE(rt, parent(parent(z)))
24         end if

```

Rot-Schwarz-Bäume *(Elternknoten ist linkes Kind)*

```

25  else    // parent(z) ≠ left(parent(parent(z)))
26      y = left(parent(parent(z))) // Großvater
27      if color(y) = RED then
28          color(parent(z)) = BLACK // Vater
29          color(y) = BLACK
30          color(parent(parent(z))) = RED // Großvater
31          z = parent(parent(z)) // Großvater
32      else
33          if z=left(parent(z)) then
34              z = parent(z)
35              RIGHT-ROTATE(rt,z)
36          end if
37          color(parent(z)) = BLACK
38          color(parent(parent(z))) = RED
39          rt = LEFT-ROTATE(rt, parent(parent(z)))
40      end if
41  end if

```

Rot-Schwarz-Bäume

```
42  end while  
43  color(rt) = BLACK  
44  return rt  
45 end function
```

Rot-Schwarz-Bäume

Erläuterung zum Pseudocode:

- Zunächst Einfügen wie in BST, dann Korrektur

Fallunterscheidung:

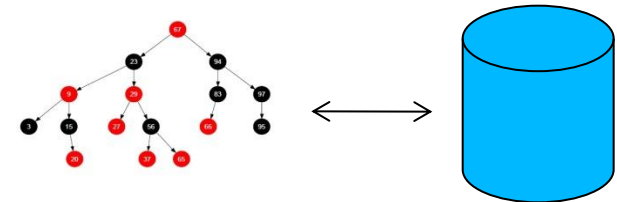
- Zeilen 11-15: Fall 1 (Onkel ist rot)
- Zeilen 17-19: Fall 2 (Onkel des neuen Knotens ist schwarz und ist rechtes Kind)
- Zeilen 21-23: Fall 3 (Onkel ist schwarz und linkes Kind)

Rot-Schwarz-Bäume

- Beispiel:
 - Einfügen von 11 – 2 – 15 – 7 – 8 – 4 – 3 – 1

Zusammenfassung Rot-Schwarz-Bäume

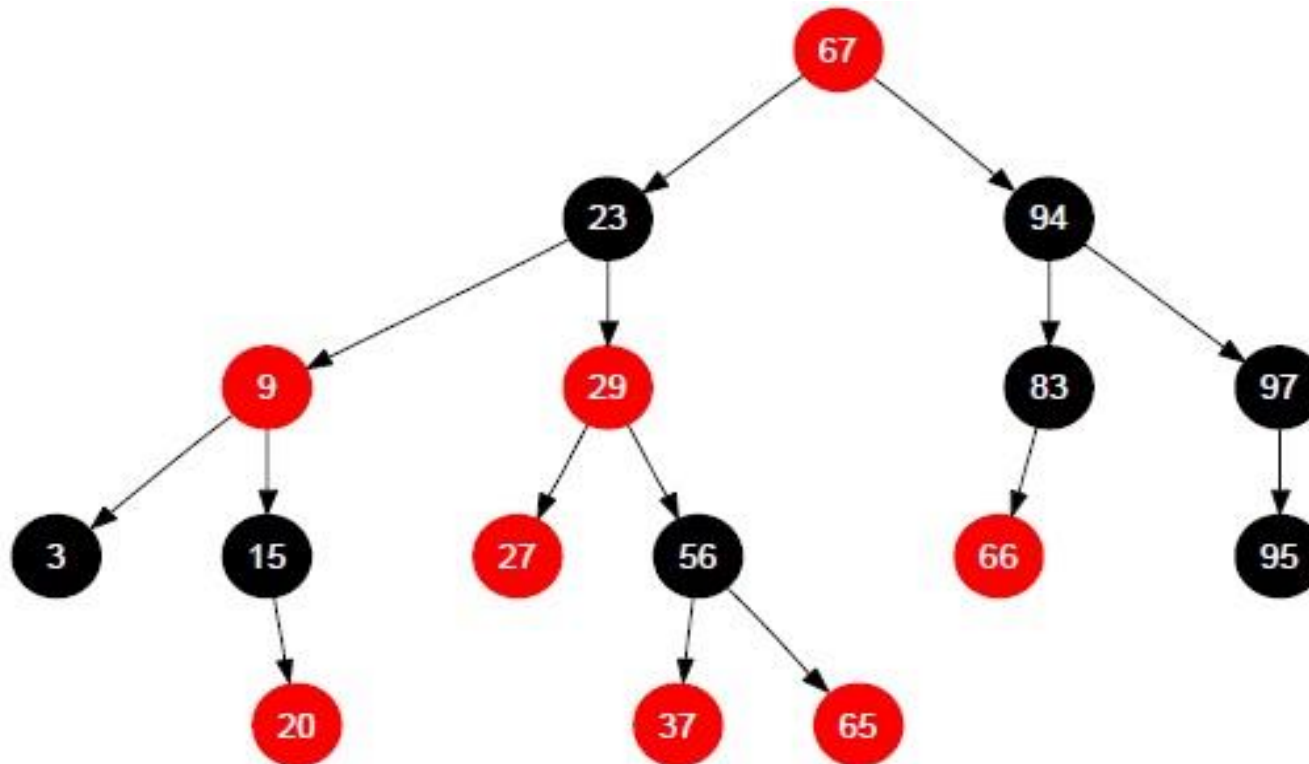
- Eigenschaften wie Binäre Suchbäume
- Darüber hinaus Verbesserung
 - Verhinderung einer Entartung
 - Garantierte logarithmische Suchzeit
- Minimaler zusätzlicher Speicherbedarf (1 Bit pro Knoten)
- Maßnahmen zur Ausbalancierung beim Einfügen erforderlich
 - Laufzeit der Maßnahmen zur Ausbalancierung ist $O(h)$
- Alle Operationen in garantiert $O(\log n)$



Rot-Schwarz-Bäume

Übung

Nennen Sie die Fehler im folgenden RST:



Rot-Schwarz-Bäume

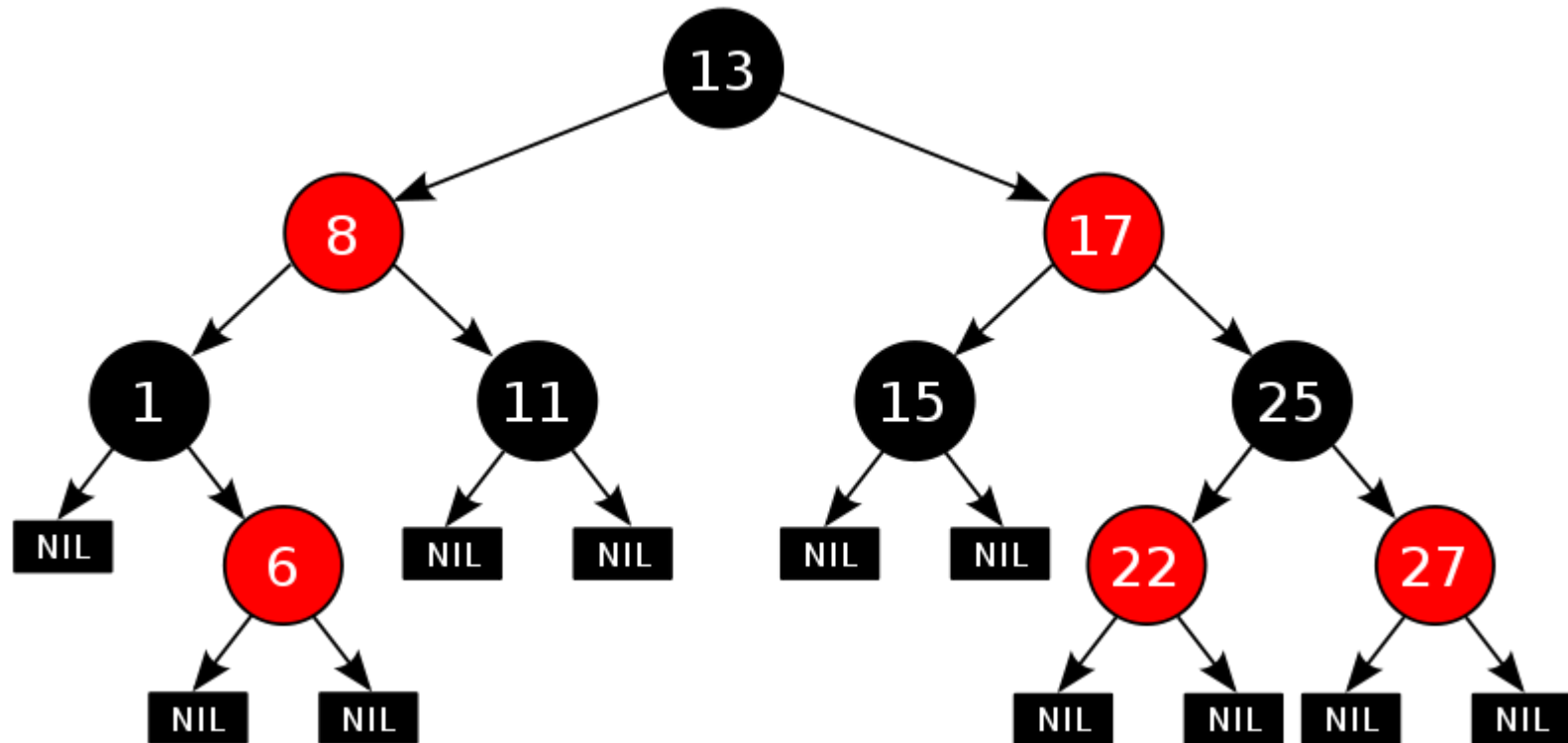
„Live“-Übung

- Fügen Sie die Zahlen von 1 bis 8 (in dieser Reihenfolge) in einen anfangs leeren Rot-Schwarz-Baum ein; skizzieren Sie den Baum nach jedem Einfügevorgang (und ggf. die Zwischenschritte).

Rot-Schwarz-Baum

- Löschen: Reduktion auf Ein-Kind-Knoten (wie bei „normalen“ Binären Suchbäumen)
- Problemfälle:
 - Knoten ist rot
 - kein Problem → Kind rückt auf
 - Knoten ist schwarz, Kind ist rot
 - kein Problem → Kind rückt auf und wird schwarz gefärbt
 - Knoten ist schwarz, Kind ist schwarz
 - → Literatur...

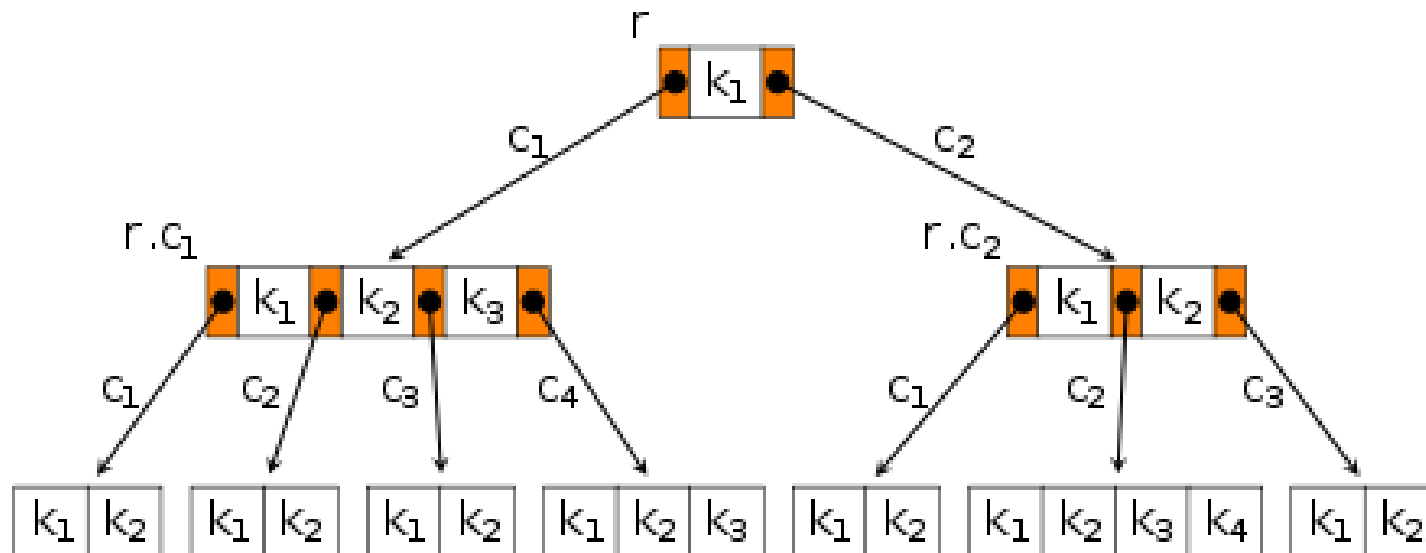
Rot-Schwarz-Baum



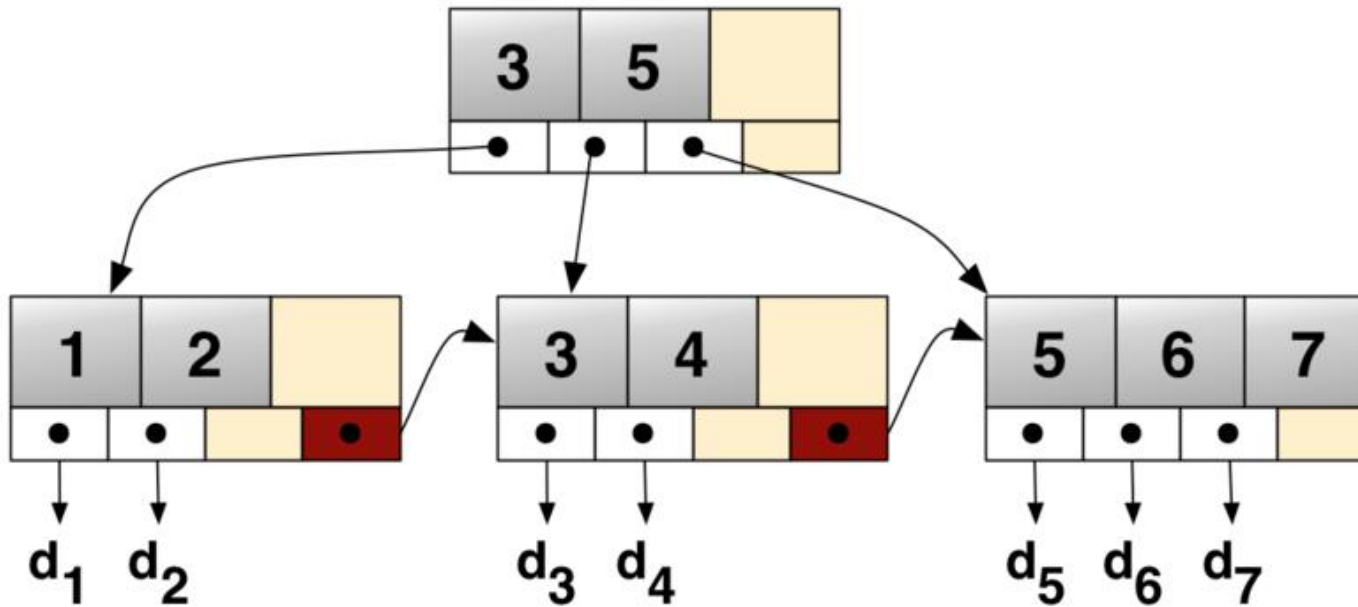
B-Baum

- B-Baum
 - Ähnlich wie Rot-Schwarz-Bäume (ausbalanciert, Aufwand logarithmisch, ...)
 - „B“: „balanciert“, „breit“, „buschig“, „Bayer“ (nicht: „binär“!)
 - Knoten enthalten mehrere Schlüssel
 - Mehrere Kind-Knoten
 - Spezialfälle:
 - 2-3-4-Bäume
 - B⁺-Bäume (Daten nur in Blättern gespeichert)
 - B^{*}-Bäume (B⁺-Bäume, bei denen Kindanzahl gerade sein muss)

B-Baum: Beispiel des Aufbaus



B+-Baum: Beispiel des Aufbaus



Nachtrag: Löschen

- Löschen:
- Reduktion auf Ein-Kind-Knoten
 - Knoten ist rot
 - Kein Problem: Kind rückt auf
 - Knoten ist schwarz, Kind ist rot
 - Kein Problem: Kind rückt auf und wird schwarz gefärbt
- Knoten ist schwarz, Kind ist schwarz
 - Problem!